

## Erntefrisches Getreide füttern? Mit RB-Sil kein Problem.

Die Verfütterung von erntefrischem Getreide empfiehlt sich frühestens nach 4 Wochen Lagerzeit, sonst drohen Verdauungsprobleme.

Mit RB-Sil lässt sich diese Lagerzeit bis auf wenige Tage verkürzen. Die Behandlung mit RB-Sil beeinflusst die auf dem Getreidekorn vorhandene Mikro-Flora und die Umsetzungsprozesse im Getreidekorn selbst positiv. Die Verfütterung ist somit schnell möglich.

Die Ausgangssituation während der Ernte verlangt nach Konservierungsverfahren. Das erntefeuchte Getreide wird mit Wassergehalten geerntet, die eine verderbnisfreie Lagerung nicht zulassen. Physikalische oder chemische Konservierungsverfahren verhindern eine Vermehrung der auf dem Getreide vorhandenen Mikroorganismen und dadurch den Verderb des Getreides.

Der Einsatz von chemischen Konservierungsmitteln wie RB-Sil bietet den Vorteil der direkten Wirkung auf die mikrobielle Flora. Die Wirkung des Konservierungsmittels resultiert aus der Beeinflussung der Funktionsfähigkeit der Zellmembranen, der Blockierung von Enzymsystemen, Hemmung der Zellteilung und Veränderung des pH-Wert Milieus. Im Gegensatz hierzu erfolgt bei der physikalischen Konservierung (Trocknung) nur ein Entzug der notwendigen Lebensbedingungen für die Verderbniserreger wie z. B.

Temperatur und Feuchtigkeit. RB-Sil kontrolliert und reduziert die natürlich auf dem Getreidekorn vorhandenen Bakterien, Pilze und Hefen. Es wird eine Herabsetzung der Keimzahl bis zur Nachweisgrenze erreicht (s.

Abb.). Der Einsatz von RB-Sil stoppt aber auch unmittelbar die Umsetzungsprozesse im Getreidekorn selbst.

Nebst Bakterien Pilzen und Hefen können NSP-Fraktionen (Nichtstärke-Polyscharride) für Verdauungsprobleme bei erntefrischem Getreide verantwortlich sein. Die NSP-Fraktionen sind aufgrund fehlender Enzyme für das Tier nicht verdaubar und werden im hinteren Darmbereich von Mikroorganismen abgebaut. Dies führt zu Durchfall und somit zu Leistungseinbussen. Mit RB-Sil werden die fehlenden Enzyme in gefordertem Masse ergänzt. Die Verdauung wird stabilisiert und die gesamte Nährstoffauswertung verbessert.

Der Verfütterung von erntefrischem Getreide steht somit nichts mehr im Wege.

Für weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.